



Nahwärme Breitenholz

Günther Gamerdinger

Vorstandsmitglied Bürger-Energie Tübingen eG

Nahwärme Breitenholz

► **Besprechungspunkte:**

1. Projektablauf Breitenholz bis positiver Entscheidung
2. Widerstände, Einwände - Einwandbehandlung, Argumente
3. Überlegungen / Vorarbeiten
4. Wie es nicht laufen soll
5. Wärmenetze in Bürgerhand (z.B. Genossenschaft)

Nahwärme Breitenholz

- 1. Projektablauf Breitenholz bis positiver Entscheidung
- Infoveranstaltung 28.07.2018
- Info an Ortschaftsrat und Gemeindeverwaltung
- Besichtigungsfahrt nach Büsingen
- Fragebogen-Versand, ca. 250 Gebäude
- Rücklauf ca. 125
- Auswertung Fragebögen, 113 mit „habe Interesse“
- => Signal für nächsten Schritt

Nahwärme Breitenholz

- 1. Projektablauf Breitenholz bis positiver Entscheidung
- Grundstück für Heizungsanlage, Solarfeld
- Grobplanung Wärmeerzeugung, Speicher und Wärmenetz mit Übergabestationen auf Basis Fragebögen
 - Erfahrungswerte Planer, ähnliche Projekte, ...
- Entwurf Preismodell für Wärmeverkauf
 - Mit / ohne einmaliger Anschlussbeitrag
 - Aufteilung Grundpreis, Servicepreis, Arbeitspreis
 - Mengenstaffel, Preisanpassungsklausel

Nahwärme Breitenholz

- 1. Projektablauf Breitenholz bis positiver Entscheidung
- Infoveranstaltung (Vorstellung Konzept, Preismodell u. Vergleichsrechnung)
- Überlegung Betreiber, Rechtsform
 - Ziel: hohe Identifikation durch Bürgerbeteiligung
- Ausarbeitung Entwurf Wärmeliefervertrag und Preisblatt
- Versand Vertragsunterlagen mit Rückgabefrist
- Infoveranstaltung mit Erläuterung der Vertragsunterlagen
- Termin mit Heizungsbauern aus der Region

Nahwärme Breitenholz

- 1. Projektablauf Breitenholz bis positiver Entscheidung
- Rücklauf Wärmelieferverträge mit Frist!
 - Einzelgespräche, Sprechstunden im Rathaus, Nachtelefonieren, ...
 - Phase von Juni 2019 bis Oktober 2020 (ca. 1,5 Jahre) Abwägung Fristverlängerungen
- Wirtschaftlichkeitsberechnungen laufend aktualisiert
- Fördermittel
- Finale Entscheidung für Bau im 12.2020 zusammen mit AR
- Aktueller Bautenstand

Nahwärme Breitenholz

➤ 1. Projektablauf Breitenholz bis positiver Entscheidung

Fazit Vorplanung:

- Kosten ca. 50.000 €
- Dauer Juli 2018 bis Dezember 2020 (2 ½ Jahre)
- Bürgerbeteiligung schafft Identifikation

Nahwärme Breitenholz

- ▶ 2. Widerstände, Einwände - Argumente dafür
- **Zuverlässigkeit der Wärmeversorgung**
 - Örtlicher Ansprechpartner bei Störungen, Redundanz, Betriebsüberwachung 24/7, Wartungsverträge, eigene Heizung ist auch nicht immer zuverlässig
- **Abhängigkeit**
 - Vergleich Stromversorgung, Wasserversorgung, Datenversorgung
- **Zu teuer, künftige Preiserhöhungen**
 - Co2-Bepreisung, Schwankungen auch beim Heizöl und Gas, politische Abhängigkeiten von Öl- und Gaslieferländern, Erfüllung EEG-Anforderungen, Vollkostenrechnung als Vergleich eigene Heizung oder Nahwärme

Nahwärme Breitenholz

▶ 2. Widerstände, Einwände - Argumente

➤ Grundsätzliche Abneigung gegen Nahwärme

- Argumente-Übersicht, konkrete Gründe erfragen, Klimaschutz-Vorzeigeprojekt (Image), regionale Wertschöpfung, persönliches Gespräch (persönliche Meinung wird akzeptiert, aber keine negative Stimmung im Ort machen)

➤ Eigener Heizungsbauer rät ab

- Eigene Einstellung zu Nahwärme und Klimaschutz erfragen, Argumente-Übersicht, Vollkostenrechnung

➤ Zeitplan: Heizung ist noch neu, Neubau steht an, Heizung zu alt

- Bereitstellung übergangsweise Hotmobil, Vorverlegung, manchmal passt Zeitplan einfach nicht

Nahwärme Breitenholz

▶ 2. Widerstände, Einwände - Argumente

- **Vermieterthema: Investition steckt mit im Wärmepreis, Weitergabe an Mieter nur eingeschränkt möglich**
 - Freiwillige Bereitschaft durch Mieter, höheren Preis für saubere Wärme zu zahlen, Anpassung bei Mieterwechsel möglich
- **Lärmbelästigung / Luftverschmutzung durch Heizzentrale**
 - Lärmschutz-Vorrichtung, Heizzentrale am Ortsrand, Zufuhr Brennstoff nur zu einer Stelle Heizzentrale, Vgl. Öllaster, Luft wird besser (Abgasfilter, Wirkungsgrad,...)
- **Beeinträchtigt Ortsbild durch Solarthermiefeld**
 - ??, Ressourcen-schonender Sommerbetrieb durch kostenfreie Sonnenenergie

Nahwärme Oberndorf

- ▶ 3. Grundsätzliche Überlegungen, Vorarbeiten
 - Grundstück für Heizzentrale, Solarfeld
 - Betreiber, Unternehmensform, Bürgerbeteiligung
 - Förderung
 - Erfassung / Nutzung vorhandene Wärmequellen (Abwärme, Biogasanlage, .)
 - Konzept Wärmeerzeugung (Brennstoffart, KNW, Solarthermie, Speicher, Redundanz, digitale Überwachung Hausanschlüsse mit Datenkabel, Fernablesung
 - Preismodell!!

Nahwärme Oberndorf

- ▶ 3. Grundsätzliche Überlegungen, Vorarbeiten
 - Synergieeffekte (Glasfaser, Dachstromleitungen ...)
 - Vorverlegungen bis Baubeginn nicht aktiv anbieten!
 - Ziel sind Anschlüsse mit Wärmeabnahme
 - Entwicklung „Ortsdynamik“ durch Einbindung OR, Projektteam,
 - Zeitaufwand! Kümmerer! Antreiber!
 - Klare und regelmäßige Kommunikation

Nahwärmenetze

▶ 4. Wie es nicht laufen soll

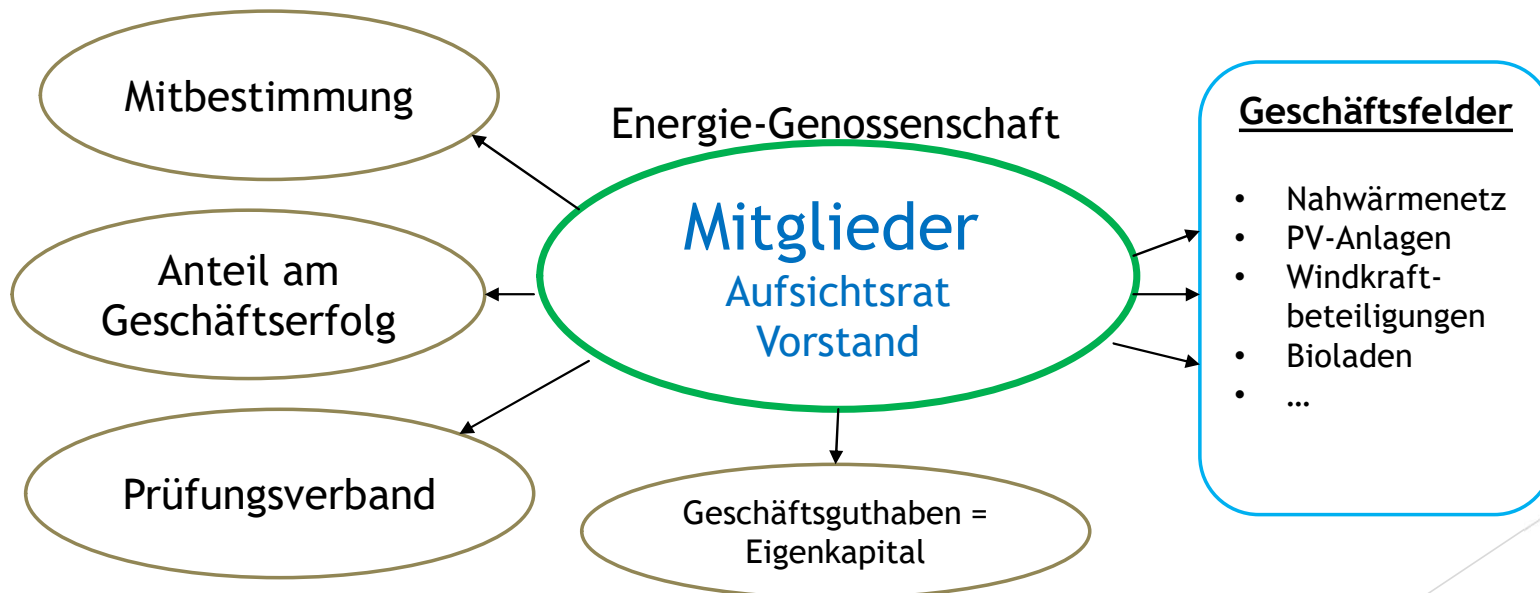
- Falsches Preismodell (Brennstoff Holz, Kopplung Preisklausel an Öl)
- Betriebsführung, Keine Reaktion (Preisanpassungen)
- Steuerberater ??? Württ. Genossenschaftsverband ???
- Hohe Wärmeverluste
- Geringer Unterschied Vorlauf- und Rücklauftemperatur (nicht gemerkt)
- Sehr schlechte hydraulische Einstellungen bei Einzelobjekten (Schule, Halle)
- Hoher Pumpenstromverbrauch

Erfolgsmodell Bürgerbeteiligung

► 5. Wärmenetze in Bürgerhand (z.B. Genossenschaft)

„Menschen schließen sich zusammen, um ein gemeinsames Ziel leichter zu erreichen“

Hohe Identifikation mit Projekt(en), da eigenes Unternehmen



Nahwärme Oberndorf

- ▶ Option BET Gründung Tochter-KG für Oberndorf wie in Breitenholz „Bioenergie Breitenholz eG & Co. KG“

Danke!

Fragen?